

GEMEINDE WAKENDORF II

- Bauausschuss -

24568 Kattendorf, den 23.06.2014

I 7/ha

[[AKFinanz]]

Nr. 7 – BAUAUSSCHUSS WAKENDORF II vom 19.06.2014

Beginn: 20.00 Uhr; Ende: 22.20 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Rinck, Torsten (stellv. Vorsitzender)

GV Mundt, Lebrecht

GV Schmitz, Bettina

WB Krogmann, Brigitte

WB Mohr, Johann-Georg

WB Buhmann, Jens (ab TOP 2)

WB Möller, Dirk (Alte Festwiese)

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Schütt, Hans-Hermann – zugleich Protokollführer

GV Buhmann, Bernd

Herr Benter, BKR, Kaltenkirchen

Nicht anwesend:

GV Olde, Claus

GV Kröger, Bertil

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Sanierung Brücke „Hungertwiete“
04. Flutlichtmasten
05. Garagentore Feuerwehr
06. Einwohnerfragestunde
07. Fragen der Ausschussmitglieder
08. Grundstücksangelegenheiten – **nichtöffentlich**

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellv. Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es gibt keine Beanstandungen am Protokoll der 6. Bauausschusssitzung. Es wird einen nichtöffentlichen Teil geben.

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO erweitert bzw. geändert und erfolgt jeweils in getrennten Abstimmungen:

Neu TOP 4: Flutlichtmasten	(6:0:0)
Neu TOP 5: Garagentore Feuerwehr	(6:0:0)
Neu TOP 8: Grundstücksangelegenheiten - nichtöffentlich	(6:0:0)
Die bisherigen TOP 4 und 5 werden neu TOP 6 und 7.	

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:

- Amphitheater ist fertiggestellt worden.
- Das Thema Gewerbegebiet ist für den 10. Juli 2014 vorgesehen. Bitte erneut Herrn Gebel und Frau Kistenmacher auf den Termin mit den erforderlichen Unterlagen hinweisen.
- Die Entschlammung der Kläranlage ist abgeschlossen; Näheres im Bericht des Bürgermeisters.

Bürgermeister:

- Durch die Entschlammung der drei Klärteiche der Gemeinde entstanden Kosten in Höhe von ca. 160.000,00 €. Zusätzliche Kosten entstanden durch Reparaturen der Lüfter und des Festbettreaktors. Die nicht geplanten Mehrkosten von ca. 20.000,00 € entstanden insbesondere durch Siedlungsabfälle (Hygieneartikel, Vliestücher, etc.), die nicht durch die Toiletten entsorgt werden dürfen, sondern in den Restmüll gehören. Mit der Planung für eine Vorreinigung des Klärschlammes ist zurzeit das Ing.-Büro Kistenmacher beauftragt und diese Planung in der nächsten Bauausschusssitzung am 10. Juli 2014 vorstellen. Der Braakweg als Verbindungstrecke zwischen dem ausgebauten Moorweg und dem ebenfalls ausgebauten Braakweg bis an die Naher Str. wird vom 24. Juni bis voraussichtlich 11. Juli saniert/ausgebaut und während der Bauarbeiten vollgesperrt. Anlieger können bis zur Baustelle die Strecke benutzen. Erste Baubesprechung am 24. Juni 2014.
- Die Neuverlegung der Heizungsrohre im Sport- und Kulturzentrum führt während der Sommerferien vom 14. bis 31. Juli 2014 die Firma BEH durch.
- Die Reinigungspause des Sport- und Kulturzentrums ist vom 28. Juli bis 24. August 2014. Während dieser Zeit erfolgt die Grundreinigung vom 11. bis 24. August 2014. Eine Nutzung der Räume des Sport- und Kulturzentrums wie Sporthalle, Umkleidekabinen, Duschen, Hauptflur, Gemeinschaftsraum, etc. während der Sommerferien ist daher nur eingeschränkt möglich.
- In der Zeit der Sommerferien vom 14. Juli bis 24. August 2014 bleibt die Bewirtung geschlossen. Das Blutspenden des Ortsvereins des DRK am 04. August und die Versammlung des Freundeskreises am 07. August 2014 finden jedoch im Gemeinschaftsraum statt.
- Neue Schilder für Hydranten sind beauftragt.
- Die Kosten für die Sanierung der 400-Meter-Bahn werden per Preisabfrage festgestellt und anschließend in Auftrag vergeben.

Seite 3

- Aufträge für 100-Meter-Laufbahn und Hartplatz sind vergeben.
- Aufgrund der weiterhin defekten Sirene in der Sandbergstr. wurde die Firma Hörmann, Stade, erneut durch das Amt Kisdorf angeschrieben.
- Die schadhafte Asphaltdecken auf Gemeindegewege werden vom Wegausschussvorsitzenden aufgenommen und im nächsten Wegeausschuss zur Reparaturvergabe vorgestellt.
- Eine Begehung zur Priorisierung der Erneuerung der Flutlichtmasten fand vor der Bauausschusssitzung mit Vertretern des TuS Wakendorf-Götzberg statt.
- An der Grundschule wurden Dachreparaturen (u. a. wurde eine Lichtplatte ausgewechselt) durchgeführt.
- Obstbaumschilder am Wanderweg werden durch Herrn Heinz Wagner in den nächsten Tagen angebracht.

TOP 3: Sanierung Brücke Hungertwiete

Herr Benter von BKR stellt das Brückensanierungskonzept der ehemaligen Eisenbahnbrücke Hungertwiete Wakendorf II vor. Nach Beratung und Diskussion verschiedener Möglichkeiten und der Zusage, dass ein Bauzeitenplan erstellt wurde, wird folgender Beschluss gefasst:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung:

1. Die Gemeinde stimmt dem Brückensanierungskonzept des Ingenieurbüros BKR Ingenieure, Kaltenkirchen, mit der Umsetzung der Variante 2 „Austausch“ zu geschätzten Kosten von 95.075,05 € zu.
2. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, den Entwurf mit einer Kostenberechnung zur Gewährung des Zuschusses beim LLUR einzureichen
3. Einer überplanmäßigen Ausgabe bei dem Produktkonto 5.5.1.10/5009.785300 – Grundsanierung Brücke Hungertwiete – in Höhe von 16.600,00 € wird zugestimmt.
4. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach Bewilligung des Zuschusses und beschränkter Ausschreibung, die Aufträge an die wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

(7:0:0)

TOP 4: Flutlichtmasten

Der Vorsitzende und der Bürgermeister tragen die bisherigen Ergebnisse der Kostenberechnungen mit ca. 27.000,00 € vor. Im Haushalt sind lediglich 12.000,00 € vorgesehen. Es stellt sich u. a. auch die Frage, ob alle Masten in 2014 oder 2015 – damit Kosten gespart werden – gleichzeitig erstellt werden sollten? Nach Beratung und Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung:

1. 4 Flutlichtmasten auf dem Sportplatz zu sanieren.
2. Einen Antrag auf Bezuschussung beim Kreissportverband zu stellen.
3. Einen Antrag auf vorzeitigen Baubeginn in 2014 für zwei Masten zu stellen.

(7:0:0)

TOP 5: Garagentor Feuerwehr

Nach Vorstellung der Kosten für die Reparatur und Neuanschaffung wurden verschiedene weitere Optionen diskutiert. Auf jeden Fall sollte die Freiwillige Feuerwehr bei der Feststellung der Details nochmals eingebunden werden.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Auftrag zur Neuanschaffung eines Garagentores der Fa. Hörmann mit E-Antrieb an den günstigsten Anbieter zu vergeben. Die Details sollten weiterhin mit der Feuerwehr abgestimmt werden.

(5:0:2)

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen

Seite 4

TOP 7: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Dirk Möller (Alte Festwiese):

- Sind neben den Arbeiten an der 400-Meter-Bahn auch Veränderungen am Untergrund mit Rasenneuansaat geplant?

Bürgermeister: Die 700-Jahr-Feier sollte ohne Behinderungen möglich sein.

WB Dirk Möller (Alte Festwiese):

- Welche Rückmeldung zur L 75 gab es?

Bürgermeister: Bisher noch keine, es wird in Kiel erneut angefragt.

WB Dirk Möller (Alte Festwiese):

- Gibt es regelmäßige Informationen vom Amt Kisdorf zu Energiedaten? Kann dieses jeweils einmal jährlich als Exeldatei geleafert werden?

Bürgermeister fragt im Amt Kisdorf nach.

WB Dirk Möller (Alte Festwiese):

- Welche Firma führt die Reinigung der Laufbahn und des Hartplatzes aus?

Bürgermeister: Fa. Weitzel.

Bürgermeister Hans-Hermann Schütt:

- Die Ergebnisse der Alsterland-Workshops für Projekte nutzen, u. a. auch für ein Energiekonzept der Gemeinde Wakendorf II.

Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

Seite 5

Nach Herstellung der Öffentlichkeit berichtet der Vorsitzende über das Ergebnis der Beratung zu Grundstücksangelegenheiten.

Gez.: Hans-Hermann Schütt
Protokollführer